

25. / VII. 1916

die großen Vermögen.

17

heiten bestanden zwar zwischen ihnen, aber diese Meinungen betrafen die Grundstruktur der Gesellschaft in keiner Weise, noch bedrohten sie irgend eines der fundamentalen Bo-
 roheren Teil ihres Wahlfonds von den Männern mit rohem Reichtum. Dafür betrachteten sich die von diesen Parteien ins Parlament gesendeten Politiker, die gleich-
 als gewählten Richter und Verwaltungsbeamten jenen ziert hatten."

Nicht Spekulanten allein waren die, die das Geld im Bauland anlegten, sondern Verbrecher. Nicht nur daß viele vor gemeinen Verbrechen nicht zurückscheuten, wenn es die Mehrung ihres Besitzes galt, sie nützten ihre Macht und ihr Geld, um das Gemeinwesen um seinen Boden-
 besitz zu bringen. In derselben Zeit, in der jährlich etwa 75.000 Menschen in Schuldhaft saßen, ärger als die Ver-
 brecher, denn bei diesen bestimmte der Spruch des Richters, wie lange sie im Kerker weilen mußten, während die Schuldhaft erst mit der Bezahlung der Schulden endigte
 — in derselben Zeit ließen sich Männer von Einfluss werden, Vermögen, die ihren Inhabern über den städtischen Grund um lächerlich geringe Summen, die sie Kopf wuchsen und sie zu Beherrschern des Wirtschafts-
 zudem vielfach schuldig blieben, verkaufen. Wir sehen bei lebens machten. Aus Bodenbesitz, aus Geschäften, aus der Schilderung des Astor-Vermögens, wie diese Eisenbahnen, aus Straßenbahnen, Versicherungsgesell-
 Art von Profitmacherei vor sich ging und maßlosen Ge- schäften und Industrieunternehmungen — aus diesen und winn schuf. Gewinn, der dann in Banken angelegt wurde,
 wobei jedoch wieder die Bestechung von Politikern und Profite in Hülle und Fülle herbei. Ungehemmt entwickelte
 deren Abhängigkeit von den großkapitalistischen Eliten zu sich der Kapitalismus, kein Gesetz schränkte ihn ein, und neuen Profiten verhalf. In Amerika haben einzelne Privat-
 banken das Recht der Ausgabe von Noten. Ein solches so wurde die höchste Konzentration erreicht. Der Groß-
 Privileg war die Quelle unlauterer Profite für die Bank. händler wurde sein eigener Fabrikant, seine Eisenbahnen
 Die Banken schufen Papiergeld aus dem Nichts, ver- verfrachteten seine Güter, seine Bank gab ihm das Kapital
 liehen es zu Wucherzinsen und beherrschten bald den und in seinem Laden verkaufte er unmittelbar an den
 ganzen Handel. Aber nicht nur den Handel, sondern das Verbraucher. Allen Profit sammelte er in sich. Von F i e l d,
 ganze öffentliche Leben. Bezeichnend für die Art, wie der als kleiner Angestellter in einem Schnittwarengeschäft
 solche Privilegien erlangt wurden, ist die Gründung der Chicagos begonnen hatte, wird berichtet, daß er bald
 Manhattan-Gesellschaft. Unter dem Vorwand einer einer der größten Schnittwarenfabrikanten war. Die
 Epidemie, die damals in New-York herrschte, Provinzen Frankreichs sind mit seinen Betrieben übersät.
 hat das Mitglied der gesetzgebenden Körperschaft Das Gellapper seiner Webstühle ist in Spanien, in Italien,
 Aaron Burr ein Gesetz eingebracht, wonach die in Deutschland, in Oesterreich und in Rußland zu hören.
 Manhattan-Gesellschaft zur Versorgung der Stadt mit Schwitzende Chinesen und geschädigte Japaner stehen zu
 gesundem Wasser gegründet werden sollte. Das Gesetz Tausenden auf der Zählrolle dieses Chicagoer Kauf-
 wurde angenommen, und da stellte es sich heraus, daß mannes und Fabrikanten. Auf der anderen Seite des
 es der Gesellschaft unbeschränkte Vollmachten und das Äquators hat er große Wollfabriken in Australien und
 Bankprivileg gab. So bekam New-York zwar kein die Kette erstreckt sich bis nach Südamerika. Daneben
 Wasser, aber eine neue Bank. Die Kapitalisten waren beherrscht er Eisenbahnen und Banken, ist Aktionär in
 zumeist nicht Mitglieder der wechselnden politischen mehr als 150 Gesellschaften, heudet im Pullman-Trust, der
 Eliten, sie übten jedoch mit Hilfe ihres Geldes aus dem Streit greifen müssen. Er zwingt ihnen seine Waren und
 Hintergrund einen starken und bestimmenden Einfluß aus. seine Wohnungen auf, denn er ist auch einer der größten
 Grundbesitzer. Grund, den er den Viertelmorgen 1860 um
 28.000 Dollar gekauft hat — 1820 kostete er bloß 30 Dollar
 — erreicht 1894 den Wert von 1 1/4 Millionen Dollar.

Aber lehnte sich denn die öffentliche Meinung gegen diese Praktiken nicht auf? Zuweilen schon, dann wurde ihr auch ein Opfer hingeworfen. Untersuchungs-
 kommissionen wurden eingesetzt, aber sonst blieb alles beim alten. Planmäßig wurde die Ideologie des Besitzes
 in den Schulen und durch die großen Zeitungen ver- breitet. Waren doch diese entweder direkt Gründungen
 dieser Eliten oder in ihren Inseraten von diesen ab- hängig. Hand in Hand damit ging eine beispiellose
 Korruption bei den Wahlen. Glend und Trunk gaben den Boden dafür ab. Schließlich kam die Zeit, wo man
 Scharen von Zuchthäuslern zur Wahl heranzogte, die in manchen Territorien alle in Schrecken versetzten. Zu-
 legt standen die mächtigsten politischen Parteien beide unter der Herrschaft des Reichtums. Meinungsverschieden-

Auf diesem Untergrund konnten jene großen Ver-
 mögen entstehen, von denen einige typische Fälle geschildert
 werden. Die Vermögen, die ihren Inhabern über den städtischen Grund um lächerlich geringe Summen, die sie Kopf wuchsen und sie zu Beherrschern des Wirtschafts-
 zudem vielfach schuldig blieben, verkaufen. Wir sehen bei lebens machten. Aus Bodenbesitz, aus Geschäften, aus der Schilderung des Astor-Vermögens, wie diese Eisenbahnen, aus Straßenbahnen, Versicherungsgesell-
 Art von Profitmacherei vor sich ging und maßlosen Ge- schäften und Industrieunternehmungen — aus diesen und winn schuf. Gewinn, der dann in Banken angelegt wurde,
 wobei jedoch wieder die Bestechung von Politikern und Profite in Hülle und Fülle herbei. Ungehemmt entwickelte
 deren Abhängigkeit von den großkapitalistischen Eliten zu sich der Kapitalismus, kein Gesetz schränkte ihn ein, und neuen Profiten verhalf. In Amerika haben einzelne Privat-
 banken das Recht der Ausgabe von Noten. Ein solches so wurde die höchste Konzentration erreicht. Der Groß-
 Privileg war die Quelle unlauterer Profite für die Bank. händler wurde sein eigener Fabrikant, seine Eisenbahnen
 Die Banken schufen Papiergeld aus dem Nichts, ver- verfrachteten seine Güter, seine Bank gab ihm das Kapital
 liehen es zu Wucherzinsen und beherrschten bald den und in seinem Laden verkaufte er unmittelbar an den
 ganzen Handel. Aber nicht nur den Handel, sondern das Verbraucher. Allen Profit sammelte er in sich. Von F i e l d,
 ganze öffentliche Leben. Bezeichnend für die Art, wie der als kleiner Angestellter in einem Schnittwarengeschäft
 solche Privilegien erlangt wurden, ist die Gründung der Chicagos begonnen hatte, wird berichtet, daß er bald
 Manhattan-Gesellschaft. Unter dem Vorwand einer einer der größten Schnittwarenfabrikanten war. Die
 Epidemie, die damals in New-York herrschte, Provinzen Frankreichs sind mit seinen Betrieben übersät.
 hat das Mitglied der gesetzgebenden Körperschaft Das Gellapper seiner Webstühle ist in Spanien, in Italien,
 Aaron Burr ein Gesetz eingebracht, wonach die in Deutschland, in Oesterreich und in Rußland zu hören.
 Manhattan-Gesellschaft zur Versorgung der Stadt mit Schwitzende Chinesen und geschädigte Japaner stehen zu
 gesundem Wasser gegründet werden sollte. Das Gesetz Tausenden auf der Zählrolle dieses Chicagoer Kauf-
 wurde angenommen, und da stellte es sich heraus, daß mannes und Fabrikanten. Auf der anderen Seite des
 es der Gesellschaft unbeschränkte Vollmachten und das Äquators hat er große Wollfabriken in Australien und
 Bankprivileg gab. So bekam New-York zwar kein die Kette erstreckt sich bis nach Südamerika. Daneben
 Wasser, aber eine neue Bank. Die Kapitalisten waren beherrscht er Eisenbahnen und Banken, ist Aktionär in
 zumeist nicht Mitglieder der wechselnden politischen mehr als 150 Gesellschaften, heudet im Pullman-Trust, der
 Eliten, sie übten jedoch mit Hilfe ihres Geldes aus dem Streit greifen müssen. Er zwingt ihnen seine Waren und
 Hintergrund einen starken und bestimmenden Einfluß aus. seine Wohnungen auf, denn er ist auch einer der größten
 Grundbesitzer. Grund, den er den Viertelmorgen 1860 um
 28.000 Dollar gekauft hat — 1820 kostete er bloß 30 Dollar
 — erreicht 1894 den Wert von 1 1/4 Millionen Dollar.
 Die engen, stinkenden, überfüllten Viertel von Chicago schufen Field Millionen nicht minder als seine Tausende
 von Arbeitern und Angestellten, die Löhne bis zu 12 Dollar die Woche bezogen, während das Einkommen Field's in
 einer Stunde 500 bis 700 Dollar betrug. Er ist schon der Typus des Ueberganges zum modernen Kapitalisten,
 dessen Reichtum direkt durch die Ausbeutung der Arbeiter wächst. Diese leben ein dumpfes Leben der Armut, eine
 spärlich bemessene Nahrung erhält sie am Leben, elende Quartiere beherbergen sie. Fast die Hälfte aller Prostituierten
 in Chicago stammt aus den Warenhäusern. Aber diese ausgebeuteten Arbeiter sind auch die Totengräber der
 individuellen Vermögen. Kennen diese Vermögen keine Schranke des Gesetzes über sich, haben sie selbst die
 Schranke der Konkurrenz durch die Vertrustung der Industrien überwunden, an den Organisationen
 ihrer Arbeiter werden ihre Methoden und ihre Vermögen zerschellen. Sie werden es, schon sehen wir die Kämpfe.
 Wie die Vermögen durch ihre Größe die Entwicklung in Europa überragen, so auch die Kämpfe zwischen Kapital
 und Arbeit. Der Streit nimmt ungeheure Ausdehnung an und wird zu einer Auseinandersetzung mit dem ganzen
 System. Das Buch Myers' selbst ist ein Zeichen und das Ergebnis dieser Auseinandersetzung. J. P i s t i n e r.